Der Tag an dem weiße Vögel fliegen

Deidara x Oc

Von kitty_san

Dieser Jahr war der erste strallende Sonnen Tag, denn selbst sogar die Nukenins genossen. Zwei dieser exotischen Exemplare waren gerade auf einer Mission, um eine besondere Schriftrolle in ihren Besitz zu holen. Und wie immer, was mittlerweile zum Alltag gehörte, stritten sich genau diese zwei Personen um die wahre Kunst. So wurde der eigentlich stille Wald wieder zum Leben erweckt. » Ich sag es dir zum letzten Mal... Kunst ist für die Ewigkeit Deidara!« auch der sonst etwas ruhigere Rotschopf wurde nach und nach bei ihrer Diskussion aggressiver. Schlussendlich liegt jedoch die Ansicht von Kunst in den Augen des Betrachters. » Kunst ist für den Moment! Kunst ist eine Explosion! Hm! « so der Blonde, der wieder seiner Leidenschaft für Kunst verfiel. Dieses unmerkliche Gestreite spitzte sich immer weiter zu, bis sich die beiden dazu entschlossen sich erst am Ziel wieder zu treffen, bevor der Wald noch daran glauben musste. Währenddessen saß eine junge Frau mit schulterlangem und orangefarbenen Haar auf einer Wiese, nicht weit entfernt von der davor geschehenen Auseinandersetzung -und las in aller Seelenruhe ihr Lieblingsbuch, was über einen Vögel handelte. Als sie jedoch das Buch zu schlug und sich rückwärts in die Wiese fallen lies sah sie in den strahlend blauen Himmel und sah dort ein paar Vögel herum fliegen. Bei genauerem hinsehen erkannte sie das diese in einem weißen Federkleid steckten, doch als einer gar nicht mal so weit weg von ihr landete bemerkte sie noch eine Tatsache, es war sicherlich kein normaler Vogel, denn dieser sah nicht real aus sondern aus Ton. Die Neugierde war in ihr geweckt und sie richtete sich auf um näher an diesen heran zu kommen. Gerade als sie ihre Hand ausstreckte ertönte ein ohrenbetäubender Knall, ein Teil der Landschaft wurde durch diesen zerstört und so wurde auch die junge Frau verletzt, da sie durch den explodierenden Vogel zurückgeschleudert worden war. Es waren keine lebensgefährlichen Verletzungen die sie davontrug, sondern nur ein paar Wunden, die sicherlich schnell verheilen würden. Trotzdem fragen sich warum der Vogel explodiert war, schließlich war dies nicht normal oder etwa doch? » Entschuldige... Das war keine Absicht. " hatte sie eine fremde Stimme sagen hören, die anscheinend hinter ihr war, etwas zögerlich drehte sie sich darauf um und sah dort einen blonden Kerl stehen in einem schwarz-roten-weißen Mantel und schönen blauen Augen, die ihren ähnlich sahen. Etwas verdutzt sah sie ihn an lächelte dann aber freundlich. » Macht nichts, du hast dich ja entschuldigt. « lächelte sie und fragte gleich darauf. » Ich heiße Ayame und du?« auch er lächelte darauf. » Ein schöner Name. Mein Name lautet Deidara. Hm! « darauf wurde Ayame etwas rot um ihre Wangen und lächelte ihn an. Die beiden waren sich

vom ersten Moment an sympathisch und so kamen sie immer weiter ins Gespräch. » Wo wohnst du eigentlich Ayame? « fragte der Blonde nach einer Zeit und sah sie fragend an

Jedoch senkte die junge Frau ihren Kopf, die jünger als er selbst war. » Ich habe kein Dorf dem ich angehöre... « ihre Stimme wurde etwas leiser. Deidara hingegen hatte schon eine Idee. Keine Minute später stand vor den Beiden ein riesen Lehmvogel und Deidara sah sie breit grinsend an. Ayame staunte nur so und konnte nicht glauben was gerade geschah auch wenn Sie ein Ninja war gestern sie das ganze nicht so richtig konnte das alles nur dank Chakra erstellt werden? Natürlich mit dem nötigen Material... Das war wirklich faszinierend. Als er sich auch noch mit ihr hinauf auf dieses Geschöpf bewegte, war es komplett um sie geschehen. Sie saß tatsächlich auf einen Vogel! Und so erhob sich dieses Wesen nach einigen Momenten und stieg in die Luft. Deidara gab ihr während dieses Fluges Halt und hatte seinen Arm um ihre Taille gelegt, damit sie nicht runter fallen konnte.

Es dauerte zwar etwas aber nach wenigen Minuten kamen sie an ihrem Ziel an, das Akatsuki Hauptquartier. Dies war eine Überraschung für Ayame und zu vielleicht auch der Beginn eines neuen Lebens mit an ihrer Seite der Blondschoopf und Kunstliebhaber. Was sie zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht wusste. Was die Zukunft wohl bringt? Ob sie überhaupt aufgenommen wird? Und das Wichtigste ob vielleicht mehr als nur Freundschaft zwischen den beiden war.

Vor einigen Tagen hat mir ein kleines weißes Vögelchen zu gezwitschert dass etwas Besonderes geschehen war, vielleicht war es nicht Liebe auf den ersten Blick aber auf den zweiten und darauf kam es an. Vielleicht waren beide etwas schüchtern was diese Sache betraf, die Gefühle zueinander zugestehen, doch irgendwann war der richtige Zeitpunkt dafür. Wenn nicht jetzt? Wann dann?